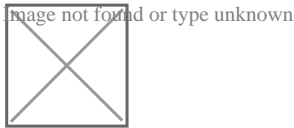


Imperial Age (Geschichte leben)

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 17. Mai 2009, 14:23

Imperial Age

<http://www.Imperial-Age.net>



Wir befinden uns im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts. Nach drei blutigen Kriegen wurde das zweite Deutsche Kaiserreich 1871 im Spiegelsaal von Versailles proklamiert. Nun, einige Jahre später hat sich das Reich konsolidiert und befindet sich seit Ausbruch der Gründerkrise 1873 in einem wirtschaftlichen Auf und Ab. Was bedeutet das für die Bürger von Berlin? Kann ein Mensch, eine Familie trotzdem ihr Leben in die eigenen Hände nehmen und ihr Glück machen? Und wie sieht das tägliche Leben in der Reichshauptstadt und der Capitale von Preußen aus zu einer Zeit als Politiker wie Otto von Bismarck und Monarchen wie Kaiser Wilhelm I. die Geschicke des Reiches lenkten?

Genau das kannst du hier herausfinden! Dich interessiert, wie die Menschen damals gelebt haben? Welchen Einfluss man auf die Politik in seiner Stadt nehmen konnte? Vielleicht interessiert es dich auch wie ein Unternehmer, Bankbesitzer oder Handwerker sein Leben zur damaligen Zeit gestaltete oder wie ein Soldat seinen Dienst in einem der Garderegimenter des Heeres ableistete und sich auf der Karriereleiter hoch arbeitete. Du bist doch eher daran interessiert wie es damals in der Verwaltung, in der Rechtspflege oder an der Universität zuging und welchen Stellenwert die Beamten in der Gesellschaft genossen? Oder magst du mit der Obrigkeit nichts zu tun haben und stellst dir die Frage, wie es einem einfachen Lehrling, Gesellen oder ungelernem Arbeiter, kurz dem sich herausbildenden Proletariat, zur Zeit der fortschreitenden Industrialisierung erging, wie diese sich organisierten und eine Stimme im Reich zu bekommen versuchten.

Wenn dem so ist, bist du hier bei uns genau richtig und dabei brauchst du dieses Wissen nicht nur trocken nachlesen, sondern kannst es selber erleben! Melde dich an und tauche mit deinem Charakter ein in die Welt des 19.Jahrhunderts. Wer weiß, vielleicht kannst du sogar den Lauf der Geschichte ändern...?

Unsere Intention: Spaß haben und eventuell Interesse an der Geschichte wecken und mit dem Spiel verbinden. Das bedeutet, auf diesen Seiten versuchen wir das Leben in der Welt im 19. Jahrhundert in einer Mikronation zu simulieren. Damit dies so reibungslos wie möglich vonstatten geht, müssen wir ein paar Regeln aufstellen. Nur so können wir gewährleisten, dass alle Teilnehmer hier ihre Freude haben.

Eines vorweg: Wie bereits gesagt, dies ist hier eine Mikronation, eine Simulation der Welt zum Ende des 19. Jahrhunderts. Das Leben hier spielt sich fast durchwegs in verschiedenen Foren ab. Es ist daher unmöglich, absolut genau das historische Leben nachzuzeichnen. Gleichwohl sind wir aber bemüht, es so gut wie möglich zu machen, dennoch müssen und mussten wir einige Zugeständnisse an den Spielspaß erfüllen. So kann man sich von der Arbeiterklasse bis hin zum Adel hocharbeiten und Frauen dürfen studieren. Außerdem liefert die Geschichtsschreibung nur den Rahmen für die Simulation, ist aber nicht für ihren Verlauf verbindlich!

Da das Leben und sämtliche Aktionen in einer Mikronation wie Imperial Age in einzelnen Foren stattfinden, ist es naturgemäß unvermeidlich, die Sprache in schriftlicher Form zu verwenden. Da Imperial Age eine deutschsprachige Seite ist, ist es wichtig, Deutsch zumindest so zu sprechen und zu schreiben, dass die anderen Forenteilnehmer ohne größere Mühe folgen können. Da an dieser Simulation Spieler mit ganz unterschiedlichem Grundwissen über die Geschichte der Neuzeit teilnehmen, sind häufig auch im Detail Kompromisse im Bezug auf die Historie nötig, um Missverständnisse zu vermeiden. So gelten bei uns Gesetze nur dann, wenn wir sie explizit in unsere Archive aufgenommen haben. Wer ein historisches Gesetz kennt, das wir noch nicht nutzen und das in der Geschichte des IA auch nicht aufgehoben wurde, der darf dies gerne als Gesetzentwurf einbringen. Vorher hat es keine Gültigkeit, weil es nicht allgemein bekannt ist! Die historisch unabhängige Geschichte des IA beginnt im Jahr 1871 und ist in der Chronik nachzulesen.

Andererseits sind alle Spieler gehalten, nur solche Teile des Lebens zu simulieren, die sie sich zu überschauen zutrauen. Wer die Pflichten einer Rolle nicht kennt, der kann sie auch nicht gut spielen! Wer aber trotzdem seine Spielrolle ausdehnen will, kann jederzeit in unserem Geschichtsforum entsprechende Fragen stellen, oder sein Wissen weitergeben, denn der Austausch von Information zum Leben im zweiten deutschen Kaiserreich ist eins unserer größten Ziele.

www.Imperial-Age.net

Beitrag von „Carl Friedrich August“ vom 17. Mai 2009, 20:53

gefällt mir, klingt sehr interessant. Ich werde mal reinschauen. Endlich mal was vernünftiges

neben all dem Trash der hier angeboten wird.

Beitrag von „Graf von Düsterstein“ vom 17. Mai 2009, 21:00

Das wäre doch der Renner als Slogan: "Sei vernünftig, spiel Mikronation!"

Beitrag von „Carl Friedrich August“ vom 17. Mai 2009, 21:06

Ich würde eher vorschlagen, "Sonst nichts zu tun ? Spiel Mikronation !" 😊

Das reimt sich sogar. Naja, fern der Frage, was vernünftig ist, erscheint mir dieses Projekt bei weitem mehr durchdachter als alle anderen kruden MN-Phantasien.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 17. Mai 2009, 21:12

Eine weite Welt.

Ich möchte diesen Thread dazunutzen, um Interessierte zu werben und Interesse zu wecken!

Mein Eintritt in die spannende Welt der Mikronationen, teils mit ausgeprägtem RPG teils ohne, liegt viele Jahre zurück. Genau genommen 6 Jahre, damals war es mein Einstieg in das Königreich Moncao, welcher mir diese besondere Welt erschloss. Nach einem schnellen, vielleicht zu schnellen politischen Aufstieg, entdeckte ich wohl die Micronation welche Maßstäbe gesetzt, was Konzept, Grafik und Technik angeht, Imperium Romanum, welches mich weit mehr als 2 Jahre fesselte, insperiert von diesen Erfahrungen gründete ich vor 4 Jahren, im Januar des Jahres 2005 die Micronation Imperial Age, welche sich jedoch von Anfang

an nicht als einzelne Nation, sondern als Plattform für hoffentlich irgendwann unzählige historische Mikronation in einer Zeitepoche erweisen wird.

Den modernen Micronationen habe ich bis heute, ausgenommen von einem Abstecher nach Tropicali, abgeschworen, diese unzähligen Simoff Streitereien, die unfassbare Konkurrenz durch fast identischer Staaten diese klein klein, welches teils genüsslich zelebriert wird, hat meine Überzeugung gestärkt, dass die moderne MN Welt, sich wohl nie rationalisieren wird.

Für Spieler die Politik, Kultur und eine gewisse Ernsthaftigkeit schätzen, bieten gerade die hist. Micronationen durch ihren vorgegeben Rahmen ein besonderes und vielfältiges Spielfeld.

Wen also speziell nicht das Deutsche Kaiserreich interessiert, sondern viel mehr das Königreich Italien, das Kaiserreich China oder die große USA, für all jene bietet die Epoche von Imperial Age genau das richtige!

Glück auf!

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 17. Mai 2009, 21:47

Mein Ding ist das nicht, obwohl mich die Epoche durchaus interessiert.

Beitrag von „Lara Sternberger“ vom 18. Mai 2009, 15:55

Zu sehr Angleichung an RL tötet die Phantasie und engt den Spielraum ein. Sollen dann reale Events nachgespielt werden? Außenpolitik fällt auch flach.

Mein Ding nicht, aber es hat einen positiven Effekt: Deutschnationale und Militaristen haben ihre Spielweise und müssen sich nicht mehr hinter anderen MN Staaten verstecken. Hat

sogesehen einen positiven Effekt für die fiktiven MN Staaten.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 16:48

@Sternberger: Sehr schön korrekt. Wo lässt Du Deine Gehirnwäsche durchführen?

Beitrag von „Charles Lanrezac“ vom 18. Mai 2009, 17:01

Zitat von Lara Sternberger

Zu sehr Angleichung an RL tötet die Phantasie und engt den Spielraum ein. Sollen dann reale Events nachgespielt werden? Außenpolitik fällt auch flach.

Mein Ding nicht, aber es hat einen positiven Effekt: Deutschnationale und Militaristen haben ihre Spielweise und müssen sich nicht mehr hinter anderen MN Staaten verstecken. Hat sogesehen einen positiven Effekt für die fiktiven MN Staaten.

Ein saublöder Kommentar.

Beitrag von „Carl Friedrich August“ vom 18. Mai 2009, 17:01

Zitat von Lara Sternberger

Zu sehr Angleichung an RL tötet die Phantasie und engt den Spielraum ein. Sollen dann reale Events nachgespielt werden? Außenpolitik fällt auch flach.

Mein Ding nicht, aber es hat einen positiven Effekt: Deutschnationale und Militaristen haben ihre Spielweise und müssen sich nicht mehr hinter anderen MN Staaten verstecken. Hat sogesehen einen positiven Effekt für die fiktiven MN Staaten.

Wenn man keine Ahnung hat... 😞

Wer auf Phantasie steht, soll WoW oder sonst irgendein phantastisches Browserspiel spielen und gegen Elfen und böse Geister kämpfen.

Im Zusammenhang mit MNs von Kreativität oder Phantasie zu reden, ist sowieso höchst befremdlich, wenn man sich die zig RL-Kopien von Deutschland, England, Amerika, Frankreich, von Politik, Bezeichnungen, Sprache und Übernahme der Kultur anschaut. Dieses Projekt hat wenigstens einen Sinn, die Beschäftigung mit der realen Historie und genießt dabei durchaus einen Wert.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 17:16

Lieber C.F.August, auch dem muss ich widersprechen. Ein Kaiserdeutschland"Klon" wie Dreibürgen ist sicher kreativer, als die RL-Geschichte mehr oder weniger nachzuspielen.... Wenn ich mich damit befassen will, nehm ich ein Buch zur Hand.

Beitrag von „Graf von Düsterstein“ vom 18. Mai 2009, 18:26

Es ist völlig egal, ob ein Projekt kreativ ist, ob es ein Klon ist, ob es Trash ist oder ob historischen Anspruch hat. Wenn sich ein paar Leute finden, die eine bestimmte Richtung spielen wollen, dann sollen sie das tun. Es gibt Leute am Strand, die werfen sich den Ball zu und sind happy, andere brauchen ein ausgeklügeltes Volleyballsystem. Diese Kreativitäts- und Vernunftsdiskussionen von MN sind nur Selbstbeweihräucherung und der Versuch, Vielfalt zu diskreditieren.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 18:37

Ich wollte nichts anderes deutlich machen....

Beitrag von „Carl Friedrich August“ vom 18. Mai 2009, 19:13

[Zitat von Lady Enigma](#)

Lieber C.F.August, auch dem muss ich widersprechen. Ein Kaiserdeutschland"Klon" wie Dreibürgen ist sicher kreativer, als die RL-Geschichte mehr oder weniger nachzuspielen....

Wenn ich mich damit befassen will, nehme ich ein Buch zur Hand.

Ein Buch zur Hand zu nehmen ist sicher dasselbe wie innerhalb eines Rollenspiels sich damit auf spielerische Weise zu beschäftigen, schon klar. Außerdem wo steht denn, daß die Geschichte nachgespielt wird ?

Auf Düsterstein bezogen:

Diese Argumentation ist eine Totschlagargumentation und führt zu nichts. Hier geht es nicht darum, wem was wie gefällt, sondern hier geht es um gewisse Kriterien, nach denen man eine MN beurteilt.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 19:23

Nicht nachgespielt? Na was unterscheidet dann von anderen MNs mit dem selben Hintergrund?
Und Kriterien der Bewertung? Die Du festlegst?

Wir sind im Seereich sicher wesentlich kreativer, wenn man so rangehen will. Geht mit der politischen Ordnung los und hört mit der Technik nicht auf...

Und über Gelesenes nachdenken ist immer gut. Ich hab nicht gesagt, daß Buch lesen und Spielen das selbe sind, ich hab lediglich gesagt, was ich tun würde.

Beitrag von „Graf von Düsterstein“ vom 18. Mai 2009, 21:03

[Zitat von Carl Friedrich August](#)

Auf Düsterstein bezogen:

Diese Argumentation ist eine Totschlagargumentation und führt zu nichts. Hier geht es nicht darum, wem was wie gefällt, sondern hier geht es um gewisse Kriterien, nach denen man eine MN beurteilt.

Wer ist man? Man bist du. Und die Kriterien der Beurteilung sind allesamt davon abhängig, was jemandem gefällt. Denn du wirst niemanden finden, der eine MN nach anderen Kriterien beurteilt als nach denen, die er mag. Ich sprach mich nicht gegen objektive Beschreibungen aus, sondern gegen wertverallgemeinernde Nebensätze, die andere Konzepte diskreditieren.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 18. Mai 2009, 21:04

[Zitat von Lara Sternberger](#)

Zu sehr Angleichung an RL tötet die Phantasie und engt den Spielraum ein. Sollen dann reale Events nachgespielt werden? Außenpolitik fällt auch flach.

Mein Ding nicht, aber es hat einen positiven Effekt: Deutschnationale und Militaristen

haben ihre Spielweise und müssen sich nicht mehr hinter anderen MN Staaten verstecken. Hat sagesehen einen positiven Effekt für die fiktiven MN Staaten.

Das sind aber gewagte Unterstellungen! Darauf möchte ich zu erst eingehen, erstens sind unsere Spieler bei weitem nicht Deutschnational oder gar Militaristen, ich selbst bin Sozialdemokrat und unsere Spielerschaft erstreckt sich soweit bekannt von Die Linke über Grüne, CDU, FDP und Spieler aus der Schweiz und Österreich. Natürlich hat während des Kaiserreiches, wohlgermerkt in der ganzen Welt, das militärische eine große Rolle gespielt, unser Augenmerk liegt jedoch auf dem Alltag und der Politik, samt Wirtschaft, Militär gibt es, aber nicht als Hauptspielaspekt!

Nun zu deiner Befürchtung der all zu großen Angleichung an die wahre Historie, das Motto lautet ja, schreibe die Geschichte neu! Will heißen wir starten mit dem historischen Ausgangspunkt von da an schreiben wir die Geschichte aber selbst! Außenpolitik fällt in der Tat bisher leider aus, gerade dies zu ändern gilt ja mein Aufruf.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 18. Mai 2009, 21:07

[Zitat von Lady Enigma](#)

Lieber C.F.August, auch dem muss ich widersprechen. Ein Kaiserdeutschland"Klon" wie Dreibürgen ist sicher kreativer, als die RL-Geschichte mehr oder weniger nachzuspielen....

Wenn ich mich damit befassen will, nehme ich ein Buch zur Hand.

Dreibürgen ist ein interessantes Projekt, aber warum geht man hier nicht weiter? Warum unterstellt man nicht, das Kaiserreich wäre nicht untergegangen, der Erste WK nicht stattgefunden? Das wäre Kreativ und spielenswert.

Der Begriff nachzuspielen, kann auf Imperial Age nicht angewandt werden, wir haben andere Persönlichkeiten, andere Mehrheiten, eine neue Gesichte, die wahre Geschichte aus den Büchern ist die Basis und ein grober Rahmen, weil wer will schon die Atombome im Jahr 1880.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 18. Mai 2009, 21:08

Zitat von Graf von Dürerstein

Es ist völlig egal, ob ein Projekt kreativ ist, ob es ein Klon ist, ob es Trash ist oder ob historischen Anspruch hat. Wenn sich ein paar Leute finden, die eine bestimmte Richtung spielen wollen, dann sollen sie das tun. Es gibt Leute am Strand, die werfen sich den Ball zu und sind happy, andere brauchen ein ausgeklügeltes Volleyballsystem. Diese Kreativitäts- und Vernunftsdiskussionen von MN sind nur Selbstbeweihräucherung und der Versuch, Vielfalt zu diskreditieren.

Natürlich darf es sich niemand anmaßen die Existenz einer funktionierenden MN anzuprangern, dies will ich auch keinesfalls tun, mir geht es darum einen anderen Weg aufzuzeigen.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 21:13

Hört sich schon anders an.

Aber ich weiß nicht, zumindest in Bezug auf die Außenpolitik.

Imperiales Gebaren mit der Technik des 19.Jahrhunderts?

In dieser Welt? Ganz ernsthaft, nicht der beste Plan....

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 18. Mai 2009, 21:23

Zitat von Lady Enigma

Hört sich schon anders an.

Aber ich weiß nicht, zumindest in Bezug auf die Außenpolitik.

Imperiales Gebaren mit der Technik des 19.Jahrhunderts?

In dieser Welt? Ganz ernsthaft, nicht der beste Plan....

Ich weiß jetzt nicht ganz was du meinst, mit der Außenpolitik gebe ich dir recht, ein wichtiger Baustein in einer festen Epoche aber schwer umzusetzen, nur nie aufgeben, sage ich, die

Urdee war ja, dass Frankreich von Franzosen betrieben wird, das Empire von Briten, Kanadiern etc.

Nur was meinst du mit imperiales Gebaren mit der Technik des 19. Jahrhunderts? Das Imperial Gebaren war doch im 19. Jahrhundert.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 21:30

Eben. Wenn ihr euer Land konsistent spielen wollt, gehört eben die Technik der Zeit und das Verhalten dazu.

Aber was meinst Du wohl, würde passieren, wenn einer eurer Gesandten z.B. einem Aquatropolitaner so kommen würde, wie es damals üblich war?

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 18. Mai 2009, 21:32

Achso! Jetzt verstehe ich deine Fragestellung, Außenpolitik ist natürlich nur mit Nationen möglich die a) historisch sind und b) in einer Epoche.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 21:47

Eben. Sowas wirst Du hier aber vermutlich vergebens suchen.

Auch die dem Deutschen Kaiserreich angelehnten Nationen hier spielen ja auf dem hier üblichen technischen Level.

Die Staaten sind miteinander verwoben und, so Leid es mir tut, ich sehe hier euren Platz nicht....

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 18. Mai 2009, 21:51

Dies hier ist ja nicht die internationale Organisation (kleine Anekdote, ich war einst Vertreter dort die Moncao), dies ist doch quasi der Treffpunkt der Deutschen Nationen, wie es so schön im Slogan heißt. Sprich ich suche nicht moderne fiktive Mn's die mit uns Kontakt aufnehmen sollen, viel mehr geht es darum, vielleicht einen Denkanstoß für die zig neuen MN die so entstehen zu geben, oder eine kränkelnden Modernen ihr Konzept zu überdenken.

Weil es gibt ja Moderne, welche an Italien, USA, Frankreich, Empire, Deutschland angelehnt sind.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 21:58

Ganz klar: vergiss es. Die Spieler hier sind in ihre Projekte eingebunden und es werden immer weniger. Glaubst Du ernstlich, es werden auf einen "Denkanstoß" neue MNs entstehen? Ich fürchte, das wird hier keine Sau hinter dem Ofen vorlocken... Und ein neues Spielkonzept? Würde auf eine neue Karte rauslaufen, wo sich dann ein paar faktisch inaktive einen bumfideln.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 18. Mai 2009, 22:02

Du sprichst für diese Seite? Seit dem ich Imperial Age vorgestellt habe, haben wir zwei neue Spieler, die es hier gelesen haben, somit besteht wohl doch ein wenig Interesse an der Abwechslung. Natürlich verstehe ich Futterneid und wir konkurrieren auch nicht mit irgendwelchen Karten (das es hier mehr als eine gibt, unterstreicht ja nur meine These, dass sich viele Moderne MN lieber SimOff streiten, als SimOn etwas auf die Beine zu stellen). Natürlich entstehen neue Mikronationen und natürlich lesen solche Gründer mit unter dieses Forum, also durchaus aus Raum für meinen Denkanstoß, historische Micronationen auszubauen.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 22:08

Um Gottes Willen! Ich spreche lediglich meine eigene Meinung aus. Ich wollte auch keinesfalls gesagt haben, daß sich keine Interessenten finden, da hab ich mich wohl falsch ausgedrückt. Mit dem Platz meine ich die Welt(en) hier in Bezug auf Interaktion. Möglich, daß jemand bei euch mitmacht, aber daraus wird sich sicher keine simkorrekte und sinnvolle Diplomatie ergeben.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 18. Mai 2009, 22:11

Die ergibt sich nur dann, wenn sich 4 oder mehr Leute finden, die ein komplett neues Land aufbauen wollen, da hast du recht. Ich habe früher der Diplomatie genauso hohem Maße beigemessen wie du, als ich neu im Imperium Romanum war, war einer meiner ersten Schritte Kontakt zu Tylus der einzigen in der Epoche spielenden MN aufzubauen, was dann wohl auch der Start meiner glanzvollen Karriere dort war.

Diplomatie ist aber nur das Salz in der Suppe, so meine Erkenntnis heute, die Suppe ist die Aktivität und Begeisterung der Spieler für die Nationale Politik.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 22:23

Das mit der Diplomatie hast Du zur Sprach gebracht. Sicher hängt die Bedeutung von der Sim ab

Man kann sich durchaus selbst genug sein, aber nicht, wenn man imperialistische Politik verfolgt.

In den hiesigen Welten geht das sicher nicht. Interessierte mögt ihr finden, aber Partner für Diplomatie?

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 18. Mai 2009, 23:03

Ich suche keine Partner für Diplomatie, Herrgott das habe ich nie gesagt, ich werbe um Partner

und Freunde für das Konzept und die Idee. Und Deutschland, das bisher einzige Land in Imperial Age, verfolgte 1875 keine imperialistische Politik, was Außenpolitik natürlich nicht ausschließt.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 18. Mai 2009, 23:18

Kam mir so vor, hab Dich dann wohl missverstanden. Ist wie gesagt nicht meine Baustelle. Aber viel Erfolg und spannende Sim.

Beitrag von „Lara Sternberger“ vom 18. Mai 2009, 23:55

[Zitat von Carl Friedrich August](#)

Wenn man keine Ahnung hat... 🙄

Wer auf Phantasie steht, soll WoW oder sonst irgendein phantastisches Browserspiel spielen und gegen Elfen und böse Geister kämpfen.

Im Zusammenhang mit MNs von Kreativität oder Phantasie zu reden, ist sowieso höchst befremdlich, wenn man sich die zig RL-Kopien von Deutschland, England, Amerika, Frankreich, von Politik, Bezeichnungen, Sprache und Übernahme der Kultur anschaut. Dieses Projekt hat wenigstens einen Sinn, die Beschäftigung mit der realen Historie und genießt dabei durchaus einen Wert.

Keine Ahnung wovon? Von Geschichte oder diesem Projekt?

Wenn ich mich mit Geschichte beschäftigen will, lese ich lieber ein Buch. Wenn es euch Spaß macht, bitte. Ich habe damit kein Problem. In der Tat es gibt jede Menge langweilige RL Kopien ohne Ideen. Aber mit denen brauche ich ja nicht simulieren und außerdem gibt es ja mehrere Karten.

Mit Phantasie meine ich nicht Fantasy, sondern ein politisches System und eine Gesellschaft die selbst erdacht ist, zwar mit Vorbildern aber nicht so dieses Spielchen einfach etwas 1:1 nachmacht. Und nach wie vor gibt es jede Menge kreative MNs. Auch Aqua/Neudüsterstein zählen dazu, da sie etwas haben was diesem Projekt fehlt: Originalität

Zum Vorwurf Deutschnationale: Nein das soll kein Pauschalvorwurf sein. Sagen wir so: dem es Spass macht Deutschnationale zu spielen. Ratharia hat ja gezeigt, dass dies nicht mit rechter Gesinnung zu tun haben muss.

@Gehirnwäsche

Ich finds einfach nervig wenn in der MN Welt Bismarcks und Rommels mit deutschnationalen Gerede rumturnen. Die sind dann im Imperial Age gut aufgehoben

@Außenpolitik

Da habe ich wohl den Nagel auf den Kopf getroffen.

@Gendarm von St. Tropez

Also vor so tollen Argumenten kapituliere ich ja. Aber meine Meinung darf ich sagen.

Macht euer Ding. Viel Spaß und viel Erfolg.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 19. Mai 2009, 00:10

Und ich find es nervig, ständig mit politisch korrektem Gelaber konfrontiert zu werden. Also....

Beitrag von „August Bebel“ vom 19. Mai 2009, 01:01

Ich weiß nicht was ich nerviger finde, die Aussage von Sternberger oder die inflationäre Verwendung von Begriffen wie "politisch korrekt", "Gutmenschen" und ähnlichem Vokabular.

Zum Thema: Es ist Unsinn, dass in MNs wie Imperial Age nur Deutschnationaler Mitspieler. Ich hab z.B. vor 2-3 Jahren die ID eines sozialdemokratischen Arbeiters dort angemeldet und bin ansonsten wohl alles andere als deutschnationaler Tendenzen verdächtig.

Beitrag von „Charles Lanrezac“ vom 19. Mai 2009, 07:58

[Zitat von Lara Sternberger](#)

Aber meine Meinung darf ich sagen.

Selbstverständlich darfst du deine Meinung sagen. Aber du würdest wesentlich intelligenter rüberkommen, wenn du dich vorher INFORMIERT hättest, bevor du immer und überall deine unpassenden Kommentare abgibst. Die IA-Spieler als tendenziell deutschnational zu bezeichnen, ist nun wirklich vollkommen hanebücherner Unsinn. Ich spielte dort mal einen russischen General und war Erzähler der Kosaken ... wie deutschnational und "ratharisch" ...

Ausserdem geht es dich gar nichts, aber überhaupt nichts an, ob hier irgendeiner Ratharia oder den Kommunismus oder katholische Roboter oder was auch immer simuliert. Du brauchst nicht ständig anderer Leute Arbeit und Ideen zu diskreditieren. Und wenn du es trotzdem nicht sein lassen kannst, deine kaum von irgendwem hier gewünschten abschätzigen Kommentare zu MNs zu posten, so darfst du aber die Antwort darauf nicht scheuen.

Ich hoffe, du hast etwas gelernt und denkst das nächste Mal zuerst nach, bevor du einfach irgendwelche Gerüchte in die Welt hinausposaunst.

Beitrag von „Lara Sternberger“ vom 19. Mai 2009, 19:20

Och eigentlich haben mir die hektischen und aufgeregten Kommentare eher Spaß gemacht. Schn erstaunlich wie dünnhäutig manche Leute sind, die ansonsten genau das machen, was mir der Gendarm von St. Tropez gerade vorwirft.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 19. Mai 2009, 19:32

Hier geht es nicht um dünnhäutig, hier geht es allein darum etwas falsches richtig zu stellen, man sollte aufpassen irgendwelche Leute in Schubladen zu stecken. (Rommel hat nun so gar nichts mit dem Deutschen Kaiserreich zu tun.

Und wir wollen bestimmt kein Sammelbecken für "Deutschnationale" sein, wie du es nennst, es besteht ein großer Unterschied zwischen dem heutigen Begriff Deutschnational und dem Selbstverständnis der Bürger im Kaiserreich. Man muss ganz einfach den zeitlichen Unterschied verstehen.

Zum Thema Originalität, nun dies liegt wohl allein im Sinne des Betrachters, Spielers.

Zuletzt vielleicht noch ein kurzer Kommentar zu der Aussage, wenn ich mich mit Geschichte beschäftigen möchte, lese ich ein Buch, wenn dies allgemein verbreitet wäre (was ja schön wäre), wäre des Geschichtsverständnis in dieser Diskussion und Allgemein doch deutlich ausgeprägter. Unser Versuch dies von einer anderen Seite aufzuzäumen, führt ja allein zu dem Medieninteresse, nicht weil wir eine MN haben.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 19. Mai 2009, 19:40

Genau das mit dem Bedeutungsunterschied bei Begriffen wie Deutschnational zu transportieren, ist vergebene Liebesmüh.

@Bebel Die "inflationäre" Anwendung der Begriffe hat in der inflationären Notwendigkeit dafür....

Beitrag von „Lara Sternberger“ vom 19. Mai 2009, 20:19

Zitat von Kaiser Wilhelm I

Hier geht es nicht um dünnhäutig, hier geht es allein darum etwas falsches richtig zu stellen, man sollte aufpassen irgendwelche Leute in Schubladen zu stecken. (Rommel hat nun so gar nichts mit dem Deutschen Kaiserreich zu tun.

Und wir wollen bestimmt kein Sammelbecken für "Deutschnationale" sein, wie du es nennst, es besteht ein großer Unterschied zwischen dem heutigen Begriff Deutschnational und dem Selbstverständnis der Bürger im Kaiserreich. Man muss ganz einfach den zeitlichen Unterschied verstehen.

Zum Thema Originalität, nun dies liegt wohl allein im Sinne des Betrachters, Spielers.

Zuletzt vielleicht noch ein kurzer Kommentar zu der Aussage, wenn ich mich mit Geschichte beschäftigen möchte, lese ich ein Buch, wenn dies allgemein verbreitet wäre (was ja schön wäre), wäre des Geschichtsverständnis in dieser Diskussion und Allgemein doch deutlich ausgeprägter. Unser Versuch dies von einer anderen Seite aufzuzäumen, führt ja allein zu dem Medieninteresse, nicht weil wir eine MN haben.

Alles anzeigen

Ich meinte ja die ID Rommel aus Ratharien und nicht den Wüstenfuchs.

Apropos: War die konservative Zeitung von der die Rede war etwa die Junge Freiheit?

Beitrag von „General Zorc“ vom 20. Mai 2009, 19:29

Das Anmeldungssystem mit den Punkten finde ich ganz nett.
Bringt etwas Rollenspiel in das Projekt rein.

Meine Frage:

[list][*]

[*]Wie wird das Ausland dort simuliert(gerade Rußland, England, Frankreich)

- Auslands -IDs?

[*] Wie ist die Storyline ausgelegt?

- wäre eine Abweichung der RL-Geschichte Möglich? (ex nunc)?

- darf man systemkritisch simulieren?

[*] Wie sieht es mit Nebencharakteren aus?

- erlaubt?

- wenn ja , wie?

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 21. Mai 2009, 14:48

[Zitat von General Zorc](#)

Das Anmeldungssystem mit den Punkten finde ich ganz nett.

Bringt etwas Rollenspiel in das Projekt rein.

Meine Frage:

- Wie wird das Ausland dort simuliert(gerade Rußland, England, Frankreich)
Wir haben bereits einmal den Versuch unternommen, die Botschafter wichtiger Länder als Sonder ID in Berlin anzusiedeln und so Außenpolitik zu ermöglichen, dies fand aber kein großes Interesse in der Spielerschaft.

- Auslands -IDs?

- Wie ist die Storyline ausgelegt?

Wir konzentrieren uns derzeit allein auf Berlin, da dies mehr Aktionsmöglichkeiten für das Rollenspiel und das Miteinander ermöglicht, Nationale und Internationale Politik findet durch eine Zeitung statt und bietet so Aktionsmöglichkeiten.

- wäre eine Abweichung der RL-Geschichte Möglich? (ex nunc)?

Wir spielen nicht nach, sondern starten mit der Grundlage, sowie einem groben Rahme, also keine Autos und Panzer im Jahr 1875.

- darf man systemkritisch simulieren?

•

Darf man, es gibt die SDAP, man muss aber auch mit den Folgen des StGB rechnen, also Majestätsbeleidigung etc., aber es gab ja durchaus Meinungsfreiheit im engen Sinne.

• Wie sieht es mit Nebencharakteren aus?

- erlaubt? (ja laut Spielregeln maximal 3 Charaktere, wobei wir maximal 2 empfehlen.)

- wenn ja, wie? (eingeschränktes Wahlrecht für weitere Charaktere, außerdem wird unterbunden, dass 2. oder 3. Charaktere allein zur Spionage in einer anderen Partei oder zur reinen Förderung der Haupt ID eingesetzt werden.)

Alles anzeigen

Vielen Dank für dein Interesse, ich habe mal Versucht die offenen Fragen zu beantworten.


Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 18. Juni 2009, 16:01

Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung enden mit Mehrheit für die Nationalliberalen!

Die Wahlen zum Stadtrath der Reichshauptstadt Berlin endeten ohne große Überraschungen, die Nationalliberalen von Bürgermeister Herbert Rathenau konnten sich 4 der 8 Sitze sichern. Der katholische Zentrum konnte einen Achtungserfolg mit 2 Mandaten erringen. Für die Freikonservativen endete die Wahl in einem Desaster sie werden zukünftig nur noch einen der 8 Ratsherren stellen, ebenso wie die Sozialisten um deren Führer August Bebel.

Nun stellt sich die Frage, ob Bürgermeister Rathenau auf der ersten Sitzung die alle Mitglieder seiner Partei hinter sich versammeln kann und ob die Partei alle 5 Sitze im Magistrat beanspruchen wird.

Beitrag von „Romuald“ vom 19. Juni 2009, 17:53

Ah der Admin von Pexodus habt ihr was neues Entwickelt. Na dann viel Spaß. 


Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 19. Juni 2009, 17:58

Ich kann dir nicht folgen.

Beitrag von „Francisco Borássa Ibanéz“ vom 19. Juni 2009, 19:04

Hää? Pexodus.de? Der Admin hostet Virtual Staats und Tolanica aber mehr meines Wissens auch nicht..

Beitrag von „Vinzente Degas“ vom 19. Juni 2009, 20:26

Was auch immer Imperial Age damit zu tun haben soll...
Schenkt dem Kerl am besten keine Beachtung. 

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 19. Juni 2009, 22:58

Pexodus.de? Kenne ich nicht und verwirrt mich noch mehr, aber gut.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 12. Juli 2009, 14:44

Als Landesbischof der evangelischen Kirche in Preußen, gebe ich bekannt:

Alle treuen Kirchengänger, welche das 21. Lebensjahr vollendet haben und des männlichen Geschlechtes sind, sind aufgerufen den neuen Kirchenvorstand zu wählen!

Beitrag von „Carl Friedrich August“ vom 1. August 2009, 16:15

IA hat jetzt auch eine sehr schöne Homepage, wie ich meine:

www.imperial-age.net

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 1. August 2009, 16:29

Ist wirklich sehr hübsch und optisch auch sehr passend gestaltet.

Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 1. August 2009, 17:06

Ja, wirklich sehr hübsch und gelungen. 😊

Etwas störend wird aber der Effekt, dass beim Überfahren des Links "Die Welt im Jahre 1875" die Jahreszahl in eine neue Zeile rutscht.

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 2. August 2009, 01:12

Sehr gelungene Homepage. Eine sehr gute Idee. Und eine interessante dazu. Allen Unkenrufen zum Trotz. Ich werde euch unterstützen. 🙌

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 3. August 2009, 22:41

Vielen Dank für die positive Reaktion, doch welche Unkenrufe meinst du?

Wobei ich auch gleich eine weitere Frage habe, warum wurden wir aus dem FAIX gestrichen? Wir waren dort nun schon länger Mitglied und gelistet und nun ohne eine Anmerkung finde ich uns nicht mehr in der Tageswertung!

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 3. August 2009, 23:12

Gewisse Äußerungen von der Lady und anderen die hier alles neue Mies machen. Kann ich schon nicht mehr hören. Auf alle neuen Ideen wird erstmal eingeschlagen. Freut mich noch ein Kaisereich. Wir sind von Euch das genaue Gegenteil. Wir gehen eher in Richtung Zukunft. Unsere Technologie ist 500 Jahre voraus. 🙌

Beitrag von „Leopold I.“ vom 4. August 2009, 01:53

[Zitat von HadrianTiberius](#)

Wir sind von Euch das genaue Gegenteil. Wir gehen eher in Richtung Zukunft. Unsere Technologie ist 500 Jahre voraus. 🙌

Wenn es nur mit allem anderen auch so wäre...

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 4. August 2009, 10:54

Achso ja kritische Stimmen gibt es immer, aber die netten und vor allem aktiven Spieler geben unserer Idee recht.

Sehr schade, dass Bazen nicht Baden ist 😊

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 4. August 2009, 13:39

[Zitat von Leopold I.](#)

Wenn es nur mit allem anderen auch so wäre...

Was soll das bedeuten? Genau, man sollte sich gegenseitig unterstützen gerade neue MNs brauchen mal den einen oder anderen Gast der mal ein Bierchen trinkt oder ne Zeitung kauft. Wenn man in einer MN Bürger ist sollte man aktiv mitarbeiten und gestallten. Aber leider hört man nur immer keine Zeit oder ääh langweilig bääh wie im Kindergarten. Ich bin in Berlin geboren also habe ich bezug zur Stadt und ihrer Geschichte.

Eure Homepage ist sehr gut gelungen alle Achtung habt ihr das selbst gemacht?



Beitrag von „Carmen I.“ vom 4. August 2009, 13:55

[Zitat von Carl Friedrich August](#)

IA hat jetzt auch eine sehr schöne Homepage, wie ich meine:

www.imperial-age.net

Tatsächlich, sehr hübsch! Auch das Forum. Ich mag diese gedeckten Farben. Wirkt irgendwie gemütlich. 😊

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 4. August 2009, 14:36

Ja,so ist es.Passend zur Zeit.Und auch einladend finde ich.Auf jedenfall sehr gelungen und vorbildlich.Ich werde dem nacheifern.Mein Forumsstyle gefällt mir noch nicht ganz.Die homepage ist schon besser geworden. 🙌

Beitrag von „Leopold I.“ vom 4. August 2009, 14:48

[Zitat von Kaiser Wilhelm I](#)

Achso ja kritische Stimmen gibt es immer, aber die netten und vor allem aktiven Spieler geben unserer Idee recht.

Sehr schade, dass Bazen nicht Baden ist 😊

Es heißt vielleicht nicht so, aber ansonsten... 😊

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 4. August 2009, 17:21

[Zitat von HadrianTiberius](#)

Was soll das bedeuten? Genau, man sollte sich gegenseitig unterstützen gerade neue MNs brauchen mal den einen oder anderen Gast der mal ein Bierchen trinkt oder ne Zeitung kauft.

Wenn man in einer MN Bürger ist sollte man aktiv mitarbeiten und gestallten. Aber leider hört man nur immer keine Zeit oder ääh langweilig bääh wie im Kindergarten. Ich bin in Berlin geboren also habe ich bezug zur Stadt und ihrer Geschichte.

Eure Homepage ist sehr gut gelungen alle Achtung habt ihr das selbst gemacht?



Ja das Design stammt von einem unserer Spielleiter.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 4. August 2009, 17:23

[Zitat von Carmen I.](#)

Tatsächlich, sehr hübsch! Auch das Forum. Ich mag diese gedeckten Farben. Wirkt irgendwie gemütlich. 😊

Vielen Dank, ja passt ganz gut zu der Zeit wobei vielleicht ein wenig zu gemütlich, das neue Forendesign startet in naher Zukunft es wird auf diesem basieren aber seinen Feinschliff bekommen.

Ist ja schön, dass es dich auch noch gibt, erinnerst du dich wir hatten damals mit meiner modernen MN ID aus Tropicali zu tun?

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 4. August 2009, 17:25

[Zitat von Leopold I.](#)

Es heißt vielleicht nicht so, aber ansonsten... 😊

Ja wenn es denn so heißen würden und in der Epoche spielen würde, hätten wir endlich eine Mn mit der wir SimOn Kontakt halten können. Und das ja eher liberale Baden wäre ein schöner Kontrast zum reaktionären Preußen.

Als wir vor ca. 2 Jahren Österreich aufgenommen haben, welches vorher als eigenständige Mn existierte gab es einen richtigen Schub.

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 4. August 2009, 20:37

[Zitat von Kaiser Wilhelm I](#)

Ja das Design stammt von einem unserer Spielleiter.

Könnte er mir ein bisschen helfen bei meinen Styles ??? 🍷🍷🍷

Also mein lieber Wilhelm ich würde dochmal Kontakt mit Bazen aufnehmen. Das kann ja nicht schaden. ein bisschen Fantasie ist ja nun mal dabei. 🍷🍷

Also wir haben eine Provinz die heißt Villanova und ist ein Königreich auf Italien insbesondere auf der Toscana aufgebaut. Und es ist ein Agrarland mit Feudalen Zügen. Nur es ist noch nicht ausgearbeitet. Vielleicht kann man da was basteln in Zukunft. 🍷🍷🍷

Beitrag von „Carmen I.“ vom 4. August 2009, 21:50

[Zitat von Kaiser Wilhelm I](#)

Ist ja schön, dass es dich auch noch gibt, erinnerst du dich wir hatten damals mit meiner modernen MN ID aus Tropicali zu tun?

Matthias?

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 5. August 2009, 16:14

[Zitat von Carmen I.](#)

Matthias?

so ist es

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 5. August 2009, 16:15

[Zitat von HadrianTiberius](#)

Könnte er mir ein bisschen helfen bei meinen Styles ??? 🍷🍷🍷

Also mein lieber Wilhelm ich würde dochmal Kontakt mit Bazen aufnehmen. Das kann ja nicht schaden. ein bisschen Fantasie ist ja nun mal dabei. 🍷🍷🍷

Also wir haben eine Provinz die heißt Villanova und ist ein Königreich auf Italien insbesondere auf der Toscana aufgebaut. Und es ist ein Agrarland mit Feudalen Zügen. Nur es ist noch nicht ausgearbeitet. Vielleicht kann man da was basteln in Zukunft. 🤔📱🤔

wir trennen das, wir haben einen gewissen Anspruch wenn wir nun zu fiktiven Ländern SimOn Kontakt aufnehmen würde, widerspräche das so sehr unserer Ausrichtung.

Den Grafiker kann ich leider nicht ausleihen wir ersticken so schon in Arbeit.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 5. August 2009, 16:17

Ich würde es an deiner Stelle jedoch weniger Bunt machen, vor allem die Startseite würde mich persönlich nicht dazu verleiten weiterzuklicken, sondern die Seite schnell zu verlassen. Dieses Türkis, die Delphine und dann bewegt es sich auch noch, oder bilde ich mir das ein?

Beitrag von „Leopold I.“ vom 5. August 2009, 16:33

[Zitat von Kaiser Wilhelm I](#)

Ja wenn es denn so heißen würden und in der Epoche spielen würde, hätten wir endlich eine Mn mit der wir SimOn Kontakt halten können. Und das ja eher liberale Baden wäre ein schöner Kontrast zum reaktionären Preußen.

Als wir vor ca. 2 Jahren Österreich aufgenommen haben, welches vorher als eigenständige Mn existierte gab es einen richtigen Schub.

Es wäre sicherlich interessant, aber Bazen ist nun mal keine MN, die in einer früheren Epoche spielt - wir fühlen uns mit unserem konservativen Wertebild und dem guten Mix aus liberaler

Politik und verstockter Monarchie im einundzwanzigsten Jahrhundert eigentlich ganz wohl. 😊

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 5. August 2009, 20:21

Zitat von Kaiser Wilhelm I

Ich würde es an deiner Stelle jedoch weniger Bunt machen, vor allem die Startseite würde mich persönlich nicht dazu verleiten weiterzuklicken, sondern die Seite schnell zu verlassen. Dieses Türkis, die Delphine und dann bewegt es sich auch noch, oder bilde ich mir das ein?

Die Homepage ist veraltet.

<http://eleutheria.forencity.de/>

<http://roysnyder.webs.com/>

Schau hier mal.

Ja, die springen aber eigentlich passt das genau zu uns. Wir sind eine Seefahrernation und die Delphine haben uns immer begleitet die alten Flaggen haben zweispringende Delphine einer für Eleutheria der andere für Akardien.

Beitrag von „Abtacha“ vom 6. August 2009, 15:08

Vielleicht sollte ich euch ja mal besuchen kommen.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 6. August 2009, 21:51

Die Diskussionen zu einer anderen Mn sollten vielleicht in einem dafür passenden Thread fortgesetzt werden.

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 8. August 2009, 00:03

[Zitat von HadrianTiberius](#)

Gewisse Äußerungen von der Lady und anderen die hier alles neue Mies machen. Kann ich schon nicht mehr hören. Auf alle neuen Ideen wird erstmal eingeschlagen. Freut mich noch ein Kaisereich. Wir sind von Euch das genaue Gegenteil wir gehen eher in Richtung Zukunft unsere Technologie ist 500 Jahre voraus. 🙌👍

Auf neues einschlagen? Dinge wie Eleutheria sind wie Furunkel. Du führst dich auf wie die letzte Simsau und hast mit dieser lächerlichen Totgeburt noch ein großes Maul. Mit Imperial Age ist das was ganz anderes. Keine MN im hiesigen Sinn, aber interessant in ihrem Kontext. Aber Eleutheria? Euch (oder dich) braucht man hier wie die Beulenpest.

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 8. August 2009, 13:32

Lieber Wilhelm wollte nicht vom Thema ablenken. Sorry. Eure MN ist Spitze. 🙌👍

Beitrag von „Carmen I.“ vom 8. August 2009, 13:46

[Zitat von Kaiser Wilhelm I](#)

so ist es

Man trifft sie alle irgendwann, irgendwo wieder. 😊

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 9. August 2009, 22:53

Ist halt doch ein überschaubarer Rahmen 😊

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 11. August 2009, 15:06

Unser neues Forendesign ist online.

www.imperial-age.net/Forum

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 11. August 2009, 20:47


Das trifft sich gut unsers auch.

<http://eleutheria.forencity.de/>

Angepasst an die Homepage.

<http://roysnyder.webs.com/>

Und unser Kaiser hat auch einen neuen Avatar.

Sehr gut geworden. 

Beitrag von „Leopold I.“ vom 12. August 2009, 04:03

Was hat dieses hirnlose Gebabbel bitteschön im Thread von Imperial Age zu suchen? Und kannst Du auch einen Beitrag ohne blinkende Smilies verfassen? 😡

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 12. August 2009, 13:32

Ich bitte doch um einen höflichen Umgangston.Ihr verstoßt dauernd gegen die Regeln der Kommunikation.Den Beitrag hab ich spontan geschrieben.Ich werde drauf achten beim Thema zubleiben. Was leider nicht immer gelingt.

Beitrag von „Charles Lanrezac“ vom 12. August 2009, 13:41

Eine Frechheit ist, was du hier bietest. Du trittst hier auf, als ob du schon seit zig Jahren dabei und gibst überall deinen unpassenden Senf ab. Reiss dich mal zusammen, leiste zuerst was in den MNs und dann komm wieder und spiel hier nicht den grossen Hecht. Leuten wie dir haben wir es zu verdanken, wenn die MNs unter Kindergarten abqualifiziert werden.

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 12. August 2009, 16:49

Es wäre wirklich gut, wenn ihr für eure/ deine MN/ Projekt einen extra Thread aufmacht. In diesem Thread soll es ja vor allem um die Entwicklung und die Ereignisse des MN Projektes Imperial Age gehen.

Und am Rande, im kommenden Jahr feiern wir 5 jähriges 🍻🍻🍻

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 12. August 2009, 17:36

[Zitat von HadrianTiberius](#)

Ich bitte doch um einen höflichen Umgangston.Ihr verstoßt dauernd gegen die Regeln der Kommunikation.Den Beitrag hab ich spontan geschrieben.Ich werde drauf achten beim Thema zubleiben. Was leider nicht immer gelingt.

Hier haben sich eigene Regeln der Kommunikation gebildet und genau die finden hier eben Anwendung....

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 12. August 2009, 19:22

Sorry,mein lieber Wlihelm das war nicht meine Absicht hier etwas loszutreten.Ich wollte nur sagen das mir Eure MN sehr gut gefällt.

Wer hier ein Kindergarten ist ist klar.Leute mit Mützen die aus Ihren Löchern gekrochen kommen und in Ihrem Sandkasten andere mit Dreck beschmeißen.Aber es ist nicht Euer

Sandkasten

und macht wo anders in Eure Windeln dann stinkt es wenigstens hier nicht.Meine MN besteht seit 2006.Habt Ihr selber eine MN erstellt Ihr Schnacker nur reines Gesabbel und heiße Luft.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 12. August 2009, 19:49

Ich habe.

<- Talk to the Hand... lol. Sorry.

Beitrag von „Alessi Modesto“ vom 12. August 2009, 20:00

Meiner ist sowieso länger als alle Eure zusammen...

Beitrag von „HadrianTiberius“ vom 12. August 2009, 20:18

Sorry,Leute wollte mich nicht aufregen ist auch nicht auf alle gemünzt. 😄

Beitrag von „Platzmeister“ vom 12. August 2009, 22:31

[Zitat von HadrianTiberius](#)

...

Meine MN besteht seit 2006.

...

[so]Ah ja. ... Und die Welt ist eine Scheibe ... 🍷🍷🍷 [/so]

Beitrag von „Leopold I.“ vom 13. August 2009, 01:18

so Pardon, die Welt ist eine [Scheibe](#) . 😊 *so*

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 13. August 2009, 05:44

[Zitat von Leopold I.](#)

so Pardon, die Welt ist eine [Scheibe](#) . 😊 *so*

DIE Welt ist [keine](#), eure mag ja seine sein. Ist das tolle Eleuthia denn schon auf Plattmann-im-Forum-pöbel-Karte eingetragen? Da warte ich ja noch drauf...

Beitrag von „Tenoxilat!“ vom 13. August 2009, 10:28

Wobei ich da grade bemerke, dass Attekarien ja noch existiert *zu den imperianischen Archipeln schiel*

Beitrag von „Carmen I.“ vom 13. August 2009, 13:10

Zitat von Leopold I.

so Pardon, die Welt ist eine Scheibe . 😊 *so*

Zitat von Wolfram Lande

DIE Welt ist keine,

Woran erkennt man an dieser Karte, dass die Welt rund ist und wo ist jetzt noch der Unterschied zu dieser Karte 😞

Im übrigen ist es allgemeiner Konsens in der OIK, dass die Welt tatsächlich rund ist. Also bitte keine falschen Aussagen dazu! 🤔

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 13. August 2009, 15:48

Die Karte interessiert mich ja nicht 😊

Die CartA ist es ja per Definition, dass das bei der OIK auch so ist wußte ich nicht. 😊

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 13. August 2009, 17:56

Ich bin ja froh, dass wir stets für Aufsehen sorgen hier, auch wenn es nichts zur Sache tut.

Beitrag von „Leopold I.“ vom 13. August 2009, 17:56

War doch nur ein Scherz. 😜

Es ist schon alleine aus physikalischen Gründen sinnvoll, dass die Welt rund ist. Sonst gibt es da so blöde Komplikationen mit der Schwerkraft und der Atmosphäre. 😊

Beitrag von „Kaiser Wilhelm I“ vom 13. August 2009, 21:00

Und man kann runter fallen und das Wasser würde ablaufen, wäre ja doof 😏

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 14. August 2009, 13:24

Ihr wisst doch alle, daß die Welt Aquatropolis gehört und wegen verschiedener Gründe hat Nr.1 befohlen, die Scheibe zur Kugel zu machen. Haben wir getan, Befehl ist Befehl... 😊

Beitrag von „Marcus Flavius Celtillus“ vom 14. August 2009, 13:51

[Zitat von Lady Enigma](#)

Ihr wisst doch alle, daß die Welt Aquatropolis gehört und wegen verschiedener Gründe hat Nr.1 befohlen, die Scheibe zur Kugel zu machen. Haben wir getan, Befehl ist Befehl... 😊

Da wird´s Zeit das ICH Nr.1 werde! 😊

Beitrag von „ehemaliger_Benutzer“ vom 14. August 2009, 14:28

Stellt euch mal die Welt als Quader oder Ring vor....